

„Ja also, da mü\_\_te ich mir die Rakete `mal ansehen.“

„Das können \_\_ie machen, die Rakete steht zu \_\_hrer \_\_erfügung !“

Mit diesen Worten \_\_erabschiedete sich der Chef \_\_on Forschie und der machte sich auf den \_\_eg zur Rakete.

Als er dort war, schi\_\_te er erst einmal alle Techniker `raus und bega\_\_\_, die Maschine genau zu untersuchen.

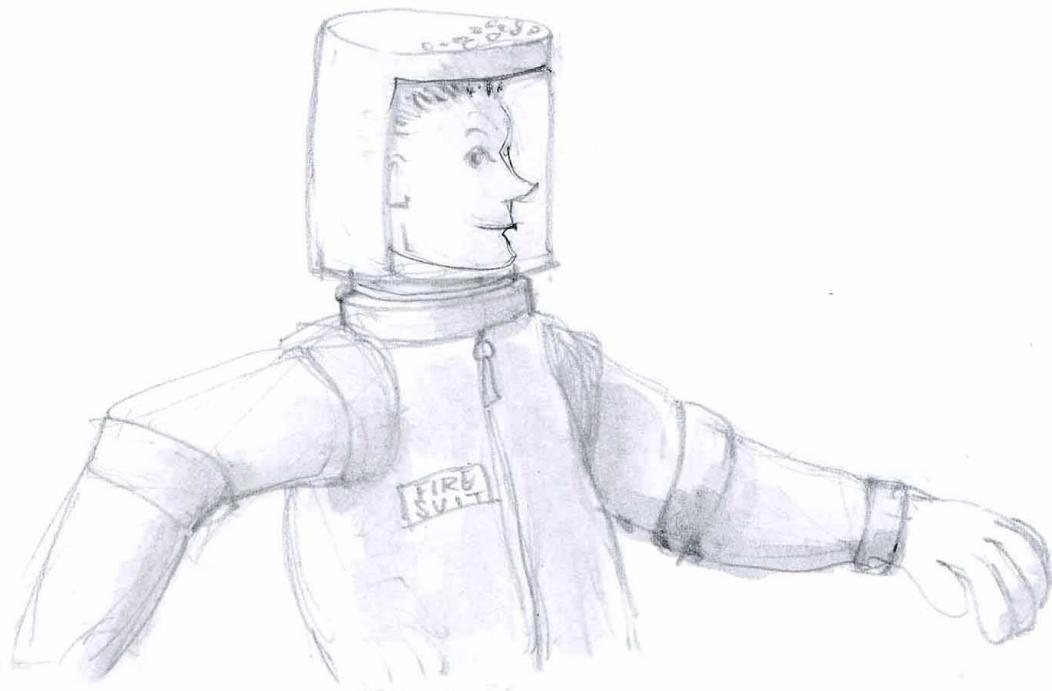
Bald hatte er den Fe\_ler : Die Techniker hatten den \_\_chaden \_\_erursacht. Sie hatten keinen Hebel angebracht, der den Treibsto\_\_ herausließ !

Forschie ging schnell zum Chef und erz\_\_lte ihm alles. Dabei fiel ihm ein, da\_\_ ja jetzt \_\_iel zu \_\_iel Treibstoff in der Rakete war.

Der Chef wo\_\_te es ihm nicht ganz glauben, aber als Forschie ihm erkl\_\_rte, da\_\_ es wie beim Euter der Kuh sei, war er sofort hellwach.

Im nächsten Moment gab er den \_\_efehl, da\_\_ alle Leute die Halle \_\_erlassen sollten.

Forschie zog einen \_\_chutzanzug an und ging zur Rakete zurück.



Ihr fragt euch besti\_\_t, warum plötzlich solche \_\_aßnahmen nötig waren. Nun, das ist so : We\_\_ jetzt irgendein Mensch beim Bauen den Punkt treffen würde, an dem der Hebel befestigt sein mü\_\_te, würde der Treibsto\_\_ genauso austreten als wäre die Rakete auf der Abschu\_\_rampe.